

- Essenz:** Liebliche Kinder, lasst die Trommeln des Glücks in euren Herzen schlagen, da der Unbegrenzte Vater gekommen ist, um euch die unbegrenzte Erbschaft zu geben.
- Frage:** Welche Illusion hat Maya für die Menschen erschaffen, damit sie sich nicht darum bemühen, in den Himmel zu gehen?
- Antwort:** Wenn die Menschen Mayas Prunk der letztendlichen Zeitperiode der vergangenen 100 Jahre sehen – Erfindungen wie Flugzeuge, Elektrizität usw. – dann denken sie, dass der Himmel hier und jetzt existiere. Sie verfügen über Reichtümer, Paläste, Autos und daher denken sie, dass dies ihr Himmel sei. Dieses Glück stammt von Maya, sie unterliegen einer Illusion. Daher strengen sie sich nicht an, um in den Himmel zu gehen.
- Lied:** Mutter, oh Mutter, du bist Spenderin des Schicksals für alle ...

Om Shanti. Euch Kindern wurde erklärt, dass jene verehrt werden, die einmal da waren und gegangen sind. Die Menschen Bharats wissen dies nicht. Selbst Weise und Gelehrte wissen es nicht. Jagadamba, die Weltmutter, bedeutet „diejenige, die Menschen der Welt erschafft“. Ihr wisst, dass diejenige, die Jagadamba genannt wird, jetzt persönlich vor euch sitzt. Dies haben sie in der Anbetungszeit besungen (ohne zu verstehen). Ihr Kinder verfügt jetzt über Wissen, d.h., ihr habt Informationen über Jagadamba erhalten. Es wurden viele verschiedene Bilder im Namen Jagadambas hergestellt. Ob man sie nun „Kali“, „Saraswati“ oder „Durga“ nennt, wahr ist, dass es nur eine Jagadamba gibt. Weil sie ihr viele Namen gegeben haben, hat dies die Menschen verwirrt. Sie sprechen auch über „Kali aus Kalkutta“. Es existierte jedoch nie so eine Person, wie sie auf den Bildern dargestellt wird. Der Vater sagt: All dies ist das Drumherum der Anbetung. Das Königreich Ravans beginnt zur selben Zeit wie die Anbetung. Die Menschen wissen nicht, wer Ravan ist oder wer Rama ist. Es handelt sich um eine Geschichte ohne Ende. Jetzt endet Ravans Königreich und Ramas Königreich beginnt. Rama ist jemand, der euch ganz sicher glücklich macht und Ravan ist jemand, der euch ganz sicher leiden lässt. In Bharat existiert das Königreich Ravans und daher nennt man es „Haus des Leides“. Der Vater hat erklärt, dass wir uns gegenwärtig alle in Ravans Königreich befinden. Es geht hauptsächlich um Bharat. Im Königreich Ravans seid ihr alle abgestiegen. Rama, der Eine Unbegrenzte Vater, macht uns wieder glücklich. Zurzeit befolgen alle Menschen ungöttliche Empfehlungen. Es gibt keinen Ravan, der 10 Köpfe hat. Es geht dabei um je fünf Untugenden, die als „Anweisungen Ravans“ bezeichnet werden. Die Empfehlungen Shiv Babas sind Shrimat. Jetzt existiert eine gottlose Gemeinschaft. Dies ist eine unbegrenzte Angelegenheit. Wenn ihr Shrimat befolgt, macht euch das 21 Leben lang glücklich. Indem ihr die gottlosen Anweisungen befolgt habt, habt ihr 63 Leben lang Leid erfahren. Ihr wisst, dass Ravan, den die Menschen verbrennen, der größte Feind ist. Sie verstehen nicht, wann sie aufhören sollten, Ravan zu verbrennen. Sie sagen: „Ravan wird schon seit ewigen Zeiten verbrannt.“ Immer wieder stellen sie eine Puppe her und verbrennen diese dann. Besonders in Bharat hat Ravan wirklich allen Seelen Leid verursacht. Daher ist Ravan der größte Feind, aber niemand weiß etwas über diesen unbegrenzten Feind. Der Unbegrenzte Vater kommt und macht euch grenzenlos glücklich. Sogar die Weisen und Gelehrten wissen nichts über diese einfachen Dinge. Ihr Kinder wisst, dass ihr eure Erbschaft des Glücks vom Unbegrenzten Vater erhaltet. Ihr vergesst den Vater jedoch immer wieder. Auf dem Anbetungsweg habt ihr gerufen: „Oh Baba, sei uns barmherzig! Habe Barmherzigkeit mit uns!“ Er ist immer barmherzig. Egal mit welchen Gefühlen ihr die Gottheiten anbetet – Baba gibt euch

dafür kurzzeitiges Glück. Niemand sonst macht euch wirklich glücklich. Nur Er spendet das Glück auf dem Anbetungsweg. Sie sagen: „Gott, der Vater, hat es gegeben.“ Sie sagen dies über Gott. Warum sagen sie dann, dass dieser und jener Heilige ihnen zu Reichtum verholfen habe, da sie doch nur der Vater glücklich machen kann? Die Menschen singen sogar: „Oh Gott, entferne unser Leid!“ Warum sagen sie dann, dass dieser oder jener Heilige ihr Leid entfernt habe oder ihnen ein Kind gegeben habe? Sie glauben, dass sie aufgrund seines Segens glücklich geworden seien. Wenn sie in ihrem Beruf Profit machen, denken sie, dass es aufgrund der Segen ihres Gurus so gekommen sei. Wenn sie Verlust machen, denken sie nicht, dass es an Segen ihres Gurus gefehlt habe.

Die armen Anbeter sprechen weiterhin das aus, was ihnen in den Geist kommt, ohne es zu verstehen. Sie befolgen weiterhin alles, was sie hören. Dies ist auch im Drama vorgesehen. Der Vater kommt jetzt und lässt euch zu sich gehören. Maya verursacht sehr viele Hindernisse in eurer Liebe für den Vater. Sie dreht euren Kopf vollständig in eine andere Richtung. Sie veranlasst euch, euch vom Vater zu trennen, der euch 21 Leben lang glücklich macht. Zwischen dem Pfad des Wissens und dem Pfad der Anbetung liegt ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Wenn die Menschen durch die kontinuierliche Anbetung verarmt sind, kommt der Vater, vermittelt Wissen und macht euch für 21 Leben wohlhabend. Ihr habt diese Anbetung Leben für Leben betrieben und kurzzeitiges Glück erlebt. Es wurde sehr viel Leid verursacht. Der Vater sagt: Ich bin gekommen, um euch euer verlorenes Königreich wiederzugeben. Dies ist etwas Unbegrenzt, nichts Anderes. Lakshmi und Narayan usw. waren Gottheiten ohne Laster. Es gab so viele Diamanten und Juwelen in ihren Palästen. Während ihr vorangeht, werdet ihr sehr vieles sehen. Je näher ihr kommt, desto mehr Szenen des Himmels werdet ihr sehen können. Es wird große Höfe geben. Die Fenster usw. werden mit so feinem Schmuck aus Gold und Diamanten dekoriert sein. Das ist alles. Wartet nur, bis die Nacht endet und der Tag beginnt. Das Paradies, das ihr in göttlichen Visionen seht, werdet ihr ganz bestimmt wirklich sehen. Die Trommeln des Glücks sollten in euch schlagen. Ihr beansprucht eure unbegrenzte Erbschaft vom Unbegrenzten Vater. Jene Bilder sind verfälscht. Ihr habt alle Dinge in göttlichen Visionen gesehen. Ihr geht dorthin und führt Tänze auf, usw. Ihr habt viele solche Bilder erschaffen. Was der Vater euch in göttlichen Visionen gezeigt hat, wird ganz sicher auch alles umgesetzt. Versteht, dass diese schmutzige Welt enden wird. Ihr sitzt hier und bemüht euch, eure Selbstsouveränität zu beanspruchen, indem ihr Shrimat befolgt. Der Unterschied zwischen Anbetung und Wissen ist sehr groß. Seht, in welchem Zustand sich Bharat befindet. Sie haben nicht genug Nahrung, aber seht euch an, welche große Flugzeuge sie dennoch bauen! Es verbleibt nur noch wenig Zeit. Seht, welche Pläne sie haben und welche Pläne ihr habt. Diese Dinge werden in keiner Schrift erwähnt. In der Ramayana usw. stehen viele Geschichten, aber so geschieht es nicht. Warum verbrennen sie Ravan jedes Jahr wieder? Wenn Ravan einmal verbrannt wurde, sollte er zerstört sein, nicht wahr? Seht euch das Einkommen des Anbetungsweges und des Wissensweges an! Baba füllt eure Schatzkammern vollständig an. Es bedarf eigener Bemühungen, unbedingt rein zu bleiben. Man erinnert sich: Warum sollten wir auf den Nektar verzichten und das Gift trinken? In Amritsar wurde der See mit Namen „Mansarovar – See des Nektars“ geschaffen. Sie baden in diesem See, aber was „Mansarovar“ bedeutet, verstehen sie nicht. „Mansarovar“ drückt aus, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Ozean des Wissens, einen Menschenkörper betritt und dieses Wissen spricht. Die Menschen haben sich dann so viele Geschichten ausgedacht. Die Gita ist die Mutter aller Schriften, das Juwel. Sie haben dann behauptet, dass Krishna die Gita gesprochen habe. Sie haben auch viele Dinge über Krishna geschrieben – dass er von einer Schlange gebissen wurde und dass er Frauen entführt habe. Sie haben so viel verfälscht. Ihr könnt ihnen jetzt erklären, dass es nicht um Krishna geht, sondern um den Höchsten Vater, die Höchste Seele. Er

sitzt hier und erzählt uns durch Brahma die Essenz der Veden, der Schriften und der Granth. Die Shrimat Bhagawad Gita ist die Nummer 1. Die Menschen Bharats haben nur diese eine religiöse Schrift. Weil sie aber verfälscht wurde, sind jetzt auch alle ihre Kinder, die Veden und andere Schriften, falsch. Der Vater erklärt euch so klar. Trotzdem schlägt euch Maya, während ihr weiter vorangeht. Ihr eignet euch nichts wirklich an. Dies ist eine Schlacht. Ihr seid Brahmanen geworden, die Kinder. Solche Dinge wurden in der Gita usw. nicht aufgeschrieben. Es gibt die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Das Opferfeuer wurde durch Brahma erschaffen. Das Opferfeuer des Wissens von Rudra existiert wirklich. Woher kommt dann der Kriegsschauplatz? Es gibt die Erinnerung an das Opferfeuer, in dem das Pferd (der Körper) für die Selbstsouveränität geopfert wurde. Wir opfern dieses Fahrzeug. Sie haben dann Daksh Prajapitas Opferfeuer erschaffen, sich hingesetzt und ein echtes Pferd geopfert. Es ist alles Mögliche geschrieben worden. Ihr wisst, dass Bharat im Goldenen Zeitalter der Himmel war und es dort sicherlich nur sehr wenige Menschen geben wird, einige wenige Gottheiten. Das Königreich an den Ufern des Jamuna wird es ganz sicher geben. Nur Gottheiten herrschen dort. Es wird dort nicht so heiß sein, dass man nach Kaschmir oder Simla usw. gehen müsste. Die Elemente werden auch vollständig satopradhan geworden sein. Nur jene, die dies verstehen sollen, werden es auch verstehen. Das Goldene Zeitalter nennt man Himmel und das Eisernen Zeitalter nennt man Hölle. Das Kupferne Zeitalter bezeichnet man noch nicht so sehr als Hölle.

Im Silbernen Zeitalter ist die Reinheit um zwei Grade reduziert. Das höchste Glück herrscht im Himmel. Sie sagen, dass dieser oder jener in den Himmel gegangen sei, aber sie verstehen nicht, was Himmel bedeutet. Wenn jemand Bewohner des Himmels geworden ist, muss er vorher sicher in der Hölle (Dunkelheit) gewesen sein. Alle Menschen befinden sich in der Dunkelheit. Der Vater gibt uns jetzt ein grenzenloses Königreich. Dort wird uns alles gehören – die Erde, der Himmel usw. werden unser sein. Wir werden ein stabiles, beständiges und friedliches Königreich regieren. Dort wird es nicht einmal ein Wort für Leid geben. Dafür sollten wir uns sehr einsetzen. Seht euch den Zustand der Kinder an. Ihr wisst, dass eure Mama und euer Baba sich sehr angestrengt haben. Warum sollten wir uns nicht auch bemühen und unser Erbe beanspruchen? Der Vater sagt: Kinder, werdet nicht müde! Befolgt weiterhin Shrimat! Vergesst den Höchsten Rat nie mehr! Es ist nötig, sehr darauf zu achten. Was auch immer ihr tut, fragt Baba: „Baba, das verwirrt mich. Ich werde mich doch nicht schuldig machen, wenn ich dies tue oder?“ Baba nimmt niemals etwas von jemandem. Auch in der Anbetung spenden die Menschen im Namen Gottes und erhalten dann etwas als Rückgabe. Was könnte Shiv Baba damit tun, wenn Er von uns etwas nähme? Er braucht keine Paläste. Er tut alles für die Kinder. Er lässt Gebäude für uns bauen, in denen wir am Ende wohnen können. Euer Tempel, euer Andenken, ist hier und ihr seid jetzt auch hier. Während sie vorangehen, werden die dienstfähigen Kinder sehr viel Prächtiges sehen. Während ihr hier sitzt, werdet ihr den Himmel bereisen. Dann werdet ihr selbst dort eure Paläste bauen. Es gibt einen Wettbewerb bezüglich der Gebäude. Seht, wie viel sie in den letzten hundert Jahren gebaut haben! Sie haben Bharat zum Paradies gemacht. Was werden sie dort also in hundert Jahren nicht haben? Ihr könnt dies verstehen. Dort wird euch die ganze Wissenschaft von Nutzen sein und euch glücklich machen. Hier gibt es nur Leid. Sie strengen sich so an, was die Wissenschaft angeht. Ihr Kinder wisst, dass sie nur sich selbst dadurch verehren. Es ist begrenztes, zeitweiliges Glück – Mayas Pracht der Endzeit. Sie reisen jetzt in Flugzeugen und Raketen usw. Diese ganze Technik hat es früher nicht gegeben, nicht einmal Elektrizität. All das ist Mayas Komfort. Er gaukelt den Menschen etwas vor. Die Menschen denken, dass dies der Himmel sei. Im Himmel gibt es Vimane usw. und daher ist es der Himmel. Sie verstehen nicht, dass der Himmel jetzt vorbereitet wird. Sie denken, weil sie reich sind und Paläste haben, genüge das. Dies ist der Himmel für sie. Achcha, lasst jenen Himmel ihr

Schicksal sein! Wir bemühen uns darum, in den echten Himmel zu gehen. Darum bemühen wir uns. Wir leben mit unseren Familien zu Hause und strengen uns an. Dient! Werdet selbst rein und macht auch eure Freunde und Verwandten edel! Erzählt ihnen liebliche Dinge! Baba hat den Punkt mit den zwei Vätern sehr deutlich erklärt. Ihr bekommt eure Erbschaft, den Besitz des Vaters. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelenvater sagt Namaste zu den Seelenkindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

**1** Ermüdet nie in eurem Bemühen. Seid sehr vorsichtig, während ihr weiterhin Shrimat befolgt. Lasst euch niemals verwirren.

**2** Begeht niemals irgendwelche Verfehlungen. Um in den echten Himmel gehen zu können, dient, indem ihr selbst rein werdet und andere reinigt!

**Segen:** Möget ihr alle Geheimnisse kennen und ein göttliches Einkommen ansammeln, während ihr unbeeinflusst von allen attraktiven Versuchungen bleibt und eure Lokiks zur Familie gehören lasst.

Viele Kinder erfüllen ihre Verantwortlichkeiten, kümmern sich um die familiären Aufgaben ihres Haushaltes und um ihre familiären Beziehungen und machen währenddessen aufgrund ihres unbegrenzten Intellekts alle anderen zufrieden. Da sie die Geheimnisse eines göttlichen Einkommens kennen, beanspruchen sie auch ihren besonderen Anteil daran. Es gibt so ökonomische Kinder, die zum Einen gehören. Sie bleiben unbeeinflusst von allen attraktiven Versuchungen und benutzen all ihre Schätze, ihre Zeit, ihre Kräfte und ihren materiellen Besitz ökonomisch hinsichtlich ihrer Familie – sie benutzen es großzügig für ihre alokik Aufgaben. Solche yuktiyukten Kinder, die alle Geheimnisse verstehen, sind lobenswert.

**Slogan:** Wer bei jeder Handlung eine Verkörperung von Erinnerung ist, wird zum Leuchtturm.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***